



Hunt Institute for Botanical Documentation
5th Floor, Hunt Library
Carnegie Mellon University
4909 Frew Street
Pittsburgh, PA 15213-3890
Telephone: 412-268-2434
Email: huntinst@andrew.cmu.edu
Web site: www.huntbotanical.org

The Hunt Institute is committed to making its collections accessible for research. We are pleased to offer this digitized item.

Usage guidelines

We have provided this low-resolution, digitized version for research purposes. To inquire about publishing any images from this item, please contact the Institute.

About the Institute

The Hunt Institute for Botanical Documentation, a research division of Carnegie Mellon University, specializes in the history of botany and all aspects of plant science and serves the international scientific community through research and documentation. To this end, the Institute acquires and maintains authoritative collections of books, plant images, manuscripts, portraits and data files, and provides publications and other modes of information service. The Institute meets the reference needs of botanists, biologists, historians, conservationists, librarians, bibliographers and the public at large, especially those concerned with any aspect of the North American flora.

Hunt Institute was dedicated in 1961 as the Rachel McMasters Miller Hunt Botanical Library, an international center for bibliographical research and service in the interests of botany and horticulture, as well as a center for the study of all aspects of the history of the plant sciences. By 1971 the Library's activities had so diversified that the name was changed to Hunt Institute for Botanical Documentation. Growth in collections and research projects led to the establishment of four programmatic departments: Archives, Art, Bibliography and the Library.

Kochensammler der Her- und Land.

Wirre mögele Done für die uns gütlich gesandtes Pflanzen, die meine Erwartung übertraffen haben, nehmen ich mir allen guten, Denn nicht selten die Menge der Pflanzen, auch die sehr. Teil der meichen und die Abtheilung aller bel uns ergreift. Ingetrich Danken wir Ihnen für das beigestellte Memoire, Dieses wir sie von gewissen Mergen wegen Flecht abtheilen unersetzlichen Verleuse Diemarten. Ihnen Mache nach Absenden wir Ihnen vor etwa 14 Tagen mittels des Post ein Capuet mit ständlicher Pflanzen und helfe, es werden es nur schon erhalten haben. Sie Brauchen, dass wir Ihre sende Decade nicht prüfen konnten, und wir auch abgeben zu können's allen sie auch neue Geschenke sind gütlich auf. Einige dunkle Pflanzen sind gleichfalls dabei. Sollten sie zur weichen Nachhergeh Sache Ihre mirer etwas benötigen, so bekthe sie.

Sie noch etwas Muth von Schwindt Teil andere Dunkel Pflanzen.

- Vernia spica*. des spargan den als varietat aus superne peninsula el Labrador erhalt Kinastri
in 3te Band der Flora Laur. cauc. p. 8, n. 13. 14. die *V. paniculata* Linn. und hilt zusammen.
- V. Lybiae* Linn. - *Exp. bot.* 670. *spargan* sind: *V. obovata*, *ambrosia* - *Chalv.* *Stull* off. p. 2. 3.
- *V. ovalata*. *Berchard*. *Hornem.* *cal. h. bot.* 2. 1870.
- V. Intata* Schindt. *spargan* sind: *V. paniculata* Willd. *en. h. bot.* p. 20 (*Cent. fyn. praed.* Schindt.) - *V. lan-*
cinum. *Wallerbg.* *carp. n.* 14. - *Sam. Fl. flor. franz.* n. 2290. - *V. prostrata*. *J. Bichsp.* *laur.*
cauc. n. 25. (*Cent. fyn.*)
- V. filiformis*. Unter diesen Namen wurden speci Pflanzen verschickt, und zwar:
1. *V. tenebrosum*, pedunc. aciculari foliis papirantiis, fol. cordato-ovatis profunde serratis, caput. *Alantio* *obcordatis* sinu apertis, caul. procumbentibus. *Bieb. Laur. cauc.* 3. p. 16. n. 357.
 - Linore* *neap.* - *Pfeifer fl. gal.* - *V. portica*. *Loen. Schult. off. veg.* - *V. aggregata* *buzantina*. *Wallberg*
fl. p. t. 5. - *Bieb. arb.* h. p. 26. t. 40. f. 2. - *Bubl fl. ind.* n. 2. p. 4.
 2. *V. filiformis*. *Vahl spec.* h. p. 82. - *Bot. Enc. meth.* 8. p. 358. *Loen. Schult. off. veg.*
- Der Autor von diesen Flora in der Kapuziger Bibliothekzeichnung zweifelt an neueren *V. filiformis*, warum aber wissen wir nicht; oder hat er diesen Unterschied der thalische Pflanzen schon gemacht?

Glaucus aglyptus. *Schult. obs.* p. 14. - *Bot. Schult. off. veg.* ist *G. glaucus* *Bisher fl. gal.* - *Lat.* *imbricatus*.
Lin. d. Bot. p. 22. - *Keramisches* *sp. aino.* *Arauc.* 7. p. 37. n. 9. - *Call. it.* 3. p. 658. - *Graebn*
it. 3. p. 107, 169 et 423. - *Gmelin fl.* h. p. 10. - *Marsch. Bieb. off. cent. pl. ross.* 2. t. 60.
- *G. sordidus* *Pers. catl.* h. p. 46. - *G. tenuis*. *Bieb. fl. Laur. cauc.* p. 29. n. 78. -
G. communis *sp. tenuis*. *Wallerbg.* *carp.* n. 82.
Violaria glauca = *G. glauca* et *lobata*. *Loen. Schult. off. veg.* - *Darby's lobata*. *Bieb. Laur. cauc.*
n. 170. - *Violaria spica* *Springerli. D. herb. monog.* n. 1813. p. 116.

Vibiscum austriacum Schrader = *V. orientale*, *Reich. bot. europ. t. p. 160. n. 401.* - *V. mitchum*
Lam. Deland. fl. franc. n. 2674?

V. rubiginosum = *V. ussuriensis*, *Botan. magaz. 1826.* - *V. caucasicum*, *Cat. hort. botan. a. 1812*
p. 28. (non Schultzei). - *V. orientale longifolia*, *flora sicula & ferruginea ad aem-*
neum vergente. Tourn. cor. p. 8.

Affinitas intermedia, fol. radicalibus palmatis quinquefoliis bilobatis immo bifidis ovatis, cuneatis lobis
lis stipulatis, involuelli ovali-lanceolati pinnatis-ferratis imbricatis puberulis.
*Salsced. Reich. fl. eur. cauc. 3. suppl. p. 194. n. 509**. - *A. trifida*, Hoffm. umbellif.
ed. 2. vol. 1. prefat. p. 8. in nota. Klotzsch et Hoffm. hort. sic. caucas. - A. caucasia
& progl. Descript. umb. var. p. 17. n. 19. - *A. major* *orientalis* *Stevani*, *Cat. hort.*
genoux. a. 1812. p. 47. - *A. pallida*, *Presl fl. boh. p. 62. n. 437.*

Uterus - *in flore Coriandri effluata*, wenn es in Deutschland wächst, so ist nicht
zu weichen. Wie bekannt hat Hoffmann diese Art zu einer eigenen Gattung erhoben,
was in ihm zunächst Biberstein im 3ten Bande der *flora laur. caucasica* nachfolgt.
Letzterer theilt die Art bis jetzt bekannt ist in 2 Arten, nämlich

1. *Bifida radians*, umbellae radiantis, stylis demum elongatis. Hierher gehört *Coriand. laetifolia*
von der Flora laur. cauc. (cell. fyn. proles Pallasi et Hübneri), *Schult. bot. p. 57*
- *Coriandri orientale chamaenulifolia*, *Tourn. cor. p. 22*

2. 3. - *florescens*, umb. aequalibus stylis brevissimis.

B. dicosa, Hoffm. umb. ed. 2. vol. 1. p. 192. tab. bot. f. 2. et illust. umb. p. 2-5.
- *Coriand. effluata* - *Lam. ed. Willd.* - *Sprengl. prodr. umb. - fl. franc.*
n. 2439. etc.

Vergehen Sie wenn wir aus dem Wunsche, Ihnen so viel als möglich, gestellig zu seyn,
unsern ungehrachten. - Was die Bestimmung der zweifelhafte Mineralgen
Pflanzen wir recht sehr zu uns Rath gewünscht irgend ein Versteher zu finden,
auf dem Ihre einzigen Verdorren aus dieser Pflanzensfamilie stehen. Und
was etwas in Hinsicht der was zweifelhafte Pflanze, d. i. Anmerkung
über Ihre Anmerkungen.

Storia der Thiere ist *S. sylvestris* &

Salicaria sandwicensis. Die Thiere sind bei jungen nicht bekannten Exemplaren oft ganz, und, *Pos.*
Leuchtag hat von uns mehrere Exemplare dieser Pflanze erhalten, vielleicht ist ein
davon in Ihre Hände gekommen. Wüßten wir unsere Pflanze genau die *Miscanthe*.

Viola spumosa. Jed war es uns zu sehen, daß diese Pflanze durch eine Schilgriff mehr die
zu unterscheidenden Pflanzen kam; zuletzt überreden wir Sie für Ihre besten, daß
sie aber bei *V. hybridata* nicht seyn kann, berufe ich mich auf das oben erwähnte.

K. mistan
nr. a. 1872
ce ad am
andian lobu
ndibus.
umkehrf.
t. caucasia.
Ad. hort.
ist nicht
hoben,
nachfolgt.
r. laffimil
l. 107 p. 87
ab. p. 2-5.
fang.
tya,
ca,
kand
D. Br.
ist eine
sche.
ber die
Papf
hale.

Die K. pleiata Bote sollen Sie auch erhalten.
Die varietät der K. Chamadonye, die wir Ihnen letzden mrg - in, selbst eine merkwürdige
bis ist noch wenig gezeigte varietät zu sijn.

Erhalte Sie was Ihre werthe schenkschafft, und nehme Sie die Versicherung
der guten behaltung

Ihner

352
vorgehen
J. ed. k. - Prof...

s. Prag

An Herrn

Herrn D. = Professor C. Martens.

franco bei Fräule

in Bremen.

v. Prag
Fico

von Dresden = 11. 11. 1847
Kong. n. 2674?
v. Prag, 1847

Uns' Kaffeebohnen!

Die unigen abwechseln im Preise wegen der vielen Landveränderung, jedoch warstend
von 2^o je 10^o billiger. — Nachst benennetes sind welche Gefälligkeit und willigen
Bestand die mit unsern in Thüringen die besten der Provinz sind vorzüglich
selbst, wird sich mit Nachdruck nicht mit anderen. Um aber davon zu überzeugen,
haben wir hier ein Stück von, was möglich sein wird. —

Die angeführten sind ohne Ausnahme befruchtete und unter dinstige Pflanzen, die
sich an einem Baumstamm von uns oder von einem anderen befruchteten Baum,
den wir selbst wahren, und die wir auch in unsern eigenen Gärten und in die besten
Kaffeebohnen; weonunten ihnen einige ungenügend sein werden. Obgleich jedoch
wir uns ganz Pflanzen für ungenügend, von denen wir vornehmlich die besten
selbst selbst wahren, und somit wir nicht mit unsern eigenen Baumstamm, und
billen wir mit unsern besten Pflanzen.

Zuletzt ungenügend wie mit unsern eigenen

Uns' Kaffeebohnen

gegebenen

Johann & Carl Boeckler

Carl

Smøttz d. 106 Julij 1825.
H. Wien 257.

Dein größtes und herzlichstes Freund!

Mit großer Anstrengung anzuhalten ist die zu mir, von ihrem Vater Herrn
 Edward v. Smetana Rolle, und mit sorgfältiger Freundlichkeit in ihrem
 Hofe mir so wohlthatig, ihren jugendlichen erregten Gemüth. Durch
 ihren Vater hat sie die Begriffe: "Durch ihren Vater" für die Men-
 schenheit, die sie schon zu mir und meinen Wissenschaften! und mir
 die Gründe meiner Anstrengung, welche sie von Zeit zu Zeit vorbringt
 und aufzählt, nicht mehr. Ist die erste Anstrengung die ich kostbar
 und geschehen habe, welche mich zu dem eigenen Selbstgefühl - und welche
 Blumen, die mir durch sie zu der Bekämpfung der Dummheit in der
 Welt beitragen, als wenn sie gleich ihrem Vater die zu sein.
 Ihre Briefe an H. Smetana la Canal à Longueville, Delandolle, Lott, und
 le Villardière, Desfontaine, Suffren, Lameron. Lottier in Ramond, Feldmüller, Hays,
 Lichtenstein in Berlin, Leibnitz in Bamford und Strahlen und Helbig in
 Coppenhagen - aber allen diesen geht die Sorge um ihren Vater zu Grunde
 um seinetwillen und Dankbarkeit ist ihr Antrieb.

Wegen dieses habe ich versucht in diesem Sommer einen andern Versuch

Hand Noare in Solm Fabe. H. Kellers in Ab. Tournesfort in ge Sol. Nicol Wittger in
Sol. Hans Wolf. v. Wangenheim etc. infulken; unentf. fop mirim Baumablay von Kotschilom
sein in allen auf 502 fop form labiripl.

Wenden mir nicht balt die fortchreibung ffor fforin Gebiet Dentschland flos, unful
bin - ful voll die beforderung de ff, de Kirch als buch auf Colanger, ifch Melchior-
bus die fop freibung de al fquid den Du mid mng fperen mng gignat: Gott gubn fforin
by fhand fnd, Kramll und Wiltg de mng fperen vund zu melleruden.

Du fnd fforin zim fforin fforin Dofu dem Dr. Kell. wofenent if in Ruffland fuba
mit Mngzigen an fowalt von Kripfende Lantken ge fop fperen, Gylng unful gefall.

Wig in Du woff fforin Gubllidion.
Den die Vieles Mung fchil ift die Kotschilg. Buchen mid mng die Bekleidg, und
mng unful hirten Hebes mid al gubn die fforin fforin Codes Lur - unful
mng Mung unful. Die fforin fforin die Kotschilg, mid die die fforin de Kotschilg
ift mung Duml mid die Kotschilg fforin Kotschilg, den D. Lullers mung
Lur - mid mng unful fforin die fforin die Kotschilg, mid mng unful gubn gubn
zum Buch de Botanik!

Den gubn fforin fforin ift unful mid mng unful mng unful mng
fforin de Kirch. mng Duml in mung fforin gubn unful, den mng. fforin unful
fforin unful mid mng fforin fforin. Den mng unful unful if mng fforin fforin
in Kotschilg unful mid mng unful unful unful - den if mng unful fforin de if mng
unful in fforin fforin unful, fforin fforin if die mng unful fforin in die fforin fforin -
de mung fforin unful unful unful unful unful unful fforin, unful unful - den unful
fforin in den unful unful unful unful - fo in fforin unful unful unful unful unful
den unful fforin, unful mng unful unful unful unful unful unful unful unful unful
unful unful unful unful unful unful unful unful unful unful unful unful unful unful
unful unful unful unful unful unful unful unful unful unful unful unful unful unful
unful unful unful unful unful unful unful unful unful unful unful unful unful unful
unful unful unful unful unful unful unful unful unful unful unful unful unful unful

Zeit Copenhagens habe ich dieser Tage Kaufleute, die zum Hofhof vor Hornemann kommen,
sich wohl, dieses wird es aber nicht gelingen in Hamburg Kaufleute, sondern in gemeinen
umherzugehen auf Lütland gehen.

Am 10ten Hofhof vor Lohmann in Hamburg habe ich einen herrlichen Freund entdeckt
Luther, nicht nur das es mir ganz herrliche Bäume von 1000 bis 1200 und deren pflanzung
nicht leicht, sondern auch Zeit zu Zeit nicht so wie eine einige Kellnerische Kellnerische
Kaufleute mit, nicht nur dieser in einige Bäume mit pflanzung Lütland.

Der Herr Lütlandische Kellnerische Garten geht unter seiner Aufsicht ganz aus
Lütland und findet man unter seinen pflanzung Lütlandische Lütlandische
allein Lütland, wichtige Kellnerische Lütland. Der Lütlandische Lütlandische
der Lütlandische Lütlandische Lütlandische Lütlandische Lütlandische Lütlandische Lütlandische
Lütlandische Lütlandische Lütlandische Lütlandische Lütlandische Lütlandische Lütlandische Lütlandische

Die herrlichen Lütlandische Lütlandische Lütlandische Lütlandische Lütlandische Lütlandische Lütlandische
Lütlandische Lütlandische Lütlandische Lütlandische Lütlandische Lütlandische Lütlandische Lütlandische

Was der herrlichen Lütlandische Lütlandische Lütlandische Lütlandische Lütlandische Lütlandische Lütlandische
Lütlandische Lütlandische Lütlandische Lütlandische Lütlandische Lütlandische Lütlandische Lütlandische
Lütlandische Lütlandische Lütlandische Lütlandische Lütlandische Lütlandische Lütlandische Lütlandische

Herr
Lütland.

Dioscorides. Aedonius
 Dodonaeus. Aedonius
 Dromici. J. E.
 Droica. Franz
 Dukaedel in Toroneua. Georg Louis
 Esche. Hans
 Eshel. Georg Dionysius
 Elsholtz. Johann Nigemann
 Eugenius. Franciscus. Dietz Sebastianus.
 Ettmüller. Michael
 Espe. Johann Philip
 Fabricius. Johann Christoph
 Faloppius. Gabriel
 Ferninius. Johannes
 Forster. Johann Reichhold
 Guss.
 Francastori. Hieronimus
 Franz von Graecorum. Georg
 Franzelin. Benjamin
 Fuhs. Leonhard
 Galenus.
 Georgi. Joh. Gottl.
 Gesner. Conrad
 Johann
 Johann Albrecht
 von Gessert. Mathias
 Eberhard Johann
 Glüditzsch. Johann Gottlieb
 Emelin. Johann Fridr.
 Johann George
 von Goethe. Johann Wolfgang
 de Fontes. David
 Flifson. Franz
 Fonan. Arter
 Fontanus. Christoph Golfer
 Funnus. Joh. Ernst
 Fuyfear. M. Reuchlin

von Galler Albrecht
 Ganderger. Georg Erhard
 Gayer. Johann Baptist
 Gedeborg. Andreas
 Gedia. Peter Andreas
 Hedwig. Johannes
 Heffler. Laurent
 Helwig. Christoph
 Heubstzeit. Johann Fridr.
 de Hübner. Johann Hier.
 Heurne. Stephan
 Ringelsheld. Christoph Cui Lorenz
 Hoffberg. Carl Friedrich
 Hoffmann. Eugen.
 Johann Horitz
 Hieronimus
 Georg Franz
 von Hoffmannsseg. Johann Centaurus
 Hofman. Barn. Niels
 Hornmann. Dietz Helber
 Hottor. Peter
 von Humboldt. Fridr. Hieron. Alexander
 von Hutter. Ulrich
 von Incyrie. Nicolaus Joseph
 Jelfendor. Thomas
 Jelferius von Kosten. Johann
 Im Hof. Hieronimus
 Janssen. Johannes
 Jungermann. Ledewig
 Jungius. Joachim
 Junius. Tobias
 Justici. Anton Laurent
 Kaestner. Abraham Gottlieb
 Kall. Abraham
 Keller. Jacob Theodor
 Kempfer. Johann Hieronimus
 Klob. Peter
 Königig. Johann Gottl.
 Kunze. Joh. Hieronimus
 Kunnel von Eiwscaplen. Johannes

(165)

L. Ramond de Carbonnere - Copenhagen, Schiedm.
Carl Arnold Rudolphi. Maximilian Wied. Nees & Wied.
J. B. Willbrand in Gießen. Jung Frons Harzer in Hamburg
aufsetzt in mit Paris, die von unter uns sind sollen so
Lied in der von La Billardiere. Desfontaine, St. Hilaire,
Lamarck in And. Thoiry. Lithographie in 4 Bn.
Lied in der von Engländerern sind mir von Fr. Dr. Trüper.
Lied in der von Engländerern in London, die dem Lande Toga geht
in Will. Lindley, my friend; in my own country
my country with our own people and our
Lied in der von Engländerern in London, die dem Lande Toga geht
in Will. Lindley, my friend; in my own country
my country with our own people and our

Wenden Sie sich nicht auf mich und nicht auf meine
Lied in der von Engländerern in London, die dem Lande Toga geht
in Will. Lindley, my friend; in my own country
my country with our own people and our

Carl Hinrich Koch in Jena, die dem Lande Toga geht
in Will. Lindley, my friend; in my own country
my country with our own people and our

Dr. Spitz in Berlin, die dem Lande Toga geht
in Will. Lindley, my friend; in my own country
my country with our own people and our

So eben wurde ich die Klugheit von dem Adlman
 unsern fürnehmten Friedrich Weber in Kiel - geistigen
 Mannem von 50ten Jahren. Dem in vorigen Jahr
 soll sie selbst und lange in diesem Lande selbst sein
 nur in Dänemark nicht erst - dann fürnem Regensfeld
 erindernich alle unwillkührliche Landarien bey sich
 die Ruthen Watten - und sehr im abgewandten der
 Mann - kindt wohl den Land zu sehen nicht
 schon. Dem in d. d. soll sie die Wahl wieder
 und dem unsern immer mehr Ruhe sein so das
 Anfangs Zeit. wenig Erfahrung zu werden
 muss. Daraus aber Weber davon die
 erum, fürnehmlich in im großen
 seine gute d. d. sein und 5
 und einen Land in dem
 und Copenhager, ein
 zugleich nicht, soll sie
 in Ratzeburg, als
 möglich! Grund in
 fürnem Lobnister. Dem
 Copenhager, soll
 nächst nur einem
 Gabriel, der ein
 sein. und die
 kindliche der
 und Faede in
 sehen muss zu
 als das, so

Sag im Webers Haus Briefe nicht herum
sondern.

Wie ich in meinem Journal nach Sitten so sehr den
von Münster und sieht nicht in auf mich, so viel ich
den Haupten sehr dem Haupt in oben das Zeit - Zeit
und Tugenden sehr mich mich Zeit - und bei der
Wählung die sind Tugenden und Tugenden sind mich
Sinn will ich mich das nicht für mich sagen. Einige
meine Tugenden sind sehr mich mich lieblich
aber sehr ich zuviel und die andere Tugenden
mich mit dem besten Gemüthsfall halten.

Zum Ende Schmare hat mich sehr
Vermögen offenbart, und das Hornemere hat mich
sehr dempfernd im vorigen Tugenden mich
mich sehr Capare, und nicht zu sagen

So sehr ich mich bei mich mich
leben sehr, leben ich mich mich
Wohl sehr mich sehr, und sehr
sind mich mich mich mich;
das sehr mich mich mich mich
sind mich. sehr sehr sehr
sehr mich mich, und sehr
und mich mich, und sehr
mich sehr mich mich mich
mich mich mich mich mich
und mich sehr mich mich

H. D. Brix.

Von unsern berühmtesten Americanischen Botanikern
wirden besetzt ist fortwährl in Küniglichen

Benjamin Smith Barton. M.D. in 84

Benjamin Franklin. in Fol.

Thomas Jefferson. in Fol.

Deer Nöhlerberg. geandigen zu Earsafter
in Berzylvanien.

Jose Celestin Nutis.

und unsern berühmtesten Americanischen Botanikern

Es sind mit uns das berühmtesten Tithen
in dem. von unleser oder unkenntlich

Es sind mit uns für unim Sammlung
fortwährl zu erhalten einfluss.

D^r Wilhelm Baldwyn zu Savanna in Georgia.

William B C Barton M.D. Prof. of bot in
the University of Berzylvania.

Wilhelm Bartram in Philadelphia.

Jacob Bägeloss. Prof der Botan. zu Boston

J Cogswell. Naturforscher in New York.

Stephan Elliot zu Charlestown.

David Hofack. Prof. d. Botanik. aus New York.
William Hamilton, aus New York.
Eli Ives. Prof.
Thomas Nuttall. Professor in New York.
Dr. J. S. Torrey in New York.

von Langsdorff, Georg
Lauertius, Andreas
von Leibnitz, Salomon Wilhelm
Leigh, Carolus
Leoncini, Nicolaus
Léon, Nathanael Gotfried
von Lüne, Carl
... der Doge.
Einschoter, Hugo
Lonicus, Adam
Ludwig Daniel
Christian Pollich
Major, Johann Daniel
Mandrus, Johann
Mantius, Roland
Mantius, Frieder. Kern, Wilhelm
Mantius, Peter, address
Mantius, Burkard David
Mayer, Joh. Christoph, Andreas
Meyer, Joh. Friedr.
Meyicus, Friederich Casimus
Meyellius, Ferdinand
Meyson, Johannanus
Mercurialis, Hieronimus
Mertzel, Christian
Meybus, Gottholdus
Mortallanus, Petrus
Mothradates
Morrison, Robert
Mullerius, Peter
Müller, Otto, Friederich
von Münchhausen, Otto
Murray, Johann Andreas
Mühlensberg, F. H. E.
Nicanus, Colophon
Niedner, Casper
Nieuwertigt, Bernard
Nyman, Georg

488
von Oeder, Georg Christian
Oger.
Oham, Petrus
Ollas, Peter, Simon
Olivarius, Bernardus
Oltow, Thomas
Ogger, Georg Wolfgang, Franciscus
Omarcellus, Theophrastus
Orry, Amago
Ostli, Simon
Ostrosky, Karl, Claudius Fabricius
Oyon, Francois, Peter
Oyerson, Christian, Hieronim
Oyter, ab Hartenfels, Georg Christoph
Oyter, Anton, Wilhelm
Oyter, der ältere
Oyter, Leonhart
Oyter, Johann Baptist
Oyter, Johannes
Oyter, Richard
Oyter, Johann, Friedr.
Oyter, Thomas
Oyter, Peter
Oyter, Antoine, Gerhardt
Oyter, Johann, Abrecht, Hieronim
Oyter, Anders, Johann
Oyter, Peter
Oyter, Anton, Hieronim
Oyter, Hieronim
Oyter, Philipp
Oyter, Wilhelm
Oyter, von Rosenfeld, Nicolaus
Oyter, Julius, Bernhard
Oyter, Christian, Fris
Oyter, Jean, Jacques
Oyter, Olaus
Oyter, Georg, Erhardt
Oyter, Hieronim
Oyter, Claudius

Sarsacanus. Joann Antonius
Scaliger. Julius Caspar
Joseph Gustav
Schaeffer. Jacob Christian
Schenkzeit. Johann Jacob
Schottkuh. Christoph
Schwonsbe. Ades Anna Kofel
Schrador. Hans Adolph
Schreber. Johann Christian Daniel
Schulze. Johann Heinrich
Schügl. Florentin
Seba. Albertus
Selitzius. Melchior
Seaverl. Daniel
Smith. Christen.
Smith James Edward
Spiegel. Adam
Spelmann. Jacob Reinhold
Sprenzel. Runt
Stairhoufe. Johann
Kalpar van der Wiel. Cornelius
Stork. Anton
Stromeyer. Johann Frederick
Ström. Hans.
Swarz. Clof
von Switter. Gerard
Talamontanus. Jacob Theodor
Teichmeyer. Hermann Frederick
Theophrast von Eryfus
Thevetus. Andreas
Thunauer. Jacob Aug.
Thomafius. Godofredus
Thunreiffen zum Thurn. Leon.
Tötter. Johann Daniel
Tonnerfort. Joseph Eitton
Tragus. Hieronymus

6
Trattinnico. Leopold
Tross. Christoph Jacob
Triller. Daniel Wilhelm
Tulpinus. Nicolaus
Wysin. Johann Heinrich
Zahl. Martin
Zaillant. Schaffner
Zalusernus. Antonius
Zater. Abraham
von Zellheim. August Ferdinand
Zefelius. Andreas
Zirgilius
Zogel. Benedict Christian
Zobrusius. Johann Georg
Zofft. Adolph
- - Everhard
Zolitor. Gerardus
Zuber. Frederick
Zedel. Georg Wolfgang
- - Johann Adolph
Ziemann. Johann Wilhelm
Zaiffel müd. Wilhelm Kulschick
Zeffring. Johann Peter
Zelichenow. Carl Ludwing
Zelle. Hans Jacob
Zillemet. Pierre Rami
Zellink. Godofredus
Zoll. Christian
Zorn. Olaus
Zozya. Johann
Zorn. Bartholomaeus
Zulpius. Gerardus
Zemarck. Hans Peter Christian
Zepfer. Johann Jacob

Geographische zu beschreiben sind am besten Freund:

Das Buch von 1^{te} Feb. sah ich mit vielen Feilen
 ausgehend, sind daher schon auf viele Feilen
 für die erste Feilenszeit. Die Feile sind
 ausgehend. Ich weiß aber von der Feilenszeit
 besten, daß ich das Buch so lange sah und
 wieder liegen lassen. Meine Feilenszeit
 nicht in Ordnung war, sind die Feilen auf
 zum mit Landen. Meine Feile einige Feile ist
 nicht gleich abgegangen. Im 24^{te} Markt wieder
 auf Copenhagen zu Feilen sind am 12^{te} April
 aus ich schon in Feilen, was alle in der Feile
 schon Feile sind. Ich bin 6-7. Feilen in der
 Feile, ganz von der Feile, * und Feilenszeit
 sind wieder wieder eine Feile in der Feile

Aprile war all zu wenig um es nicht zu pflanzen,
und deshalb alle die Engel Schoubae in Tanager
am 16. Maerz war, sind deshalb in das Jahr
Tetuan und die umliegenden Gegenden -

Von Algen habe ^{in Africa} ich ~~noch~~ nicht viel gesehen
Linnæus, weil er dem Frondem gelte erachtet wird
die Kräfte zu untersuchen. Von Schoubae habe
auf abet eine sehr schöne Sammlung bekommen, aber
diese sind keine Doubletten da er einmal ich
empfohlen habe. - Schoubae hat eben in viele
Lagen gesammelt, und hat einen
Lafes bei seiner Kräfte, die die Pflanzen
sich sehr gut erhalten, und es hat im Winter für in
Kupfer zu lassen. Je Schoubae erwähne
sich gerne in Correspondence mit Carl Linnæus
um zu kommen, und ich glaube, daß die me-
stentant Kräfte bei ihm Kräfte werden. -

Was ich von den Algen habe ist von der
Linnæus Beschreibung, ich dachte aber an der Oxyph-
wort die Tivisten Superflua non vacant, und

ließ sie dieses mitfolgen. -

Sie wollte gerne an dem fr. Swolan in Paris schreiben,
und hatte daher die Güte zu haben mir meine Adresse
zu geben. Ob es Ihnen bekannt ob die Linneische
Gesellschaft noch existirt, Sie nicht Mitglied davon,
da ich in Linné war. -

Siehe ich fragen ob Sie die Botanikanten von
Göteborg mitnehmen wollen. Von ausländische
Linsen sind ich auch ein Paar, die aber nicht
bestimmt sind. -

Wenn Sie mir mit einem and. Herrn Person und
meiner Herbarie aufnehmen wollen, so werde ich mich
die Gelegenheit Ihnen mein Votum zu senden, woraus
Sie ansetzen können welche Stellen ich sein. -

Dieses kommt mehr ich kann Ihnen anrufen, zum
wenigsten Linné geben. -

Es wird mich sehr lieb sein hat gute Nachrichten von
Ihnen zu erhalten. -

Copenhagen d. 11^{ten} April 1785. -

Das
ganz ergebener Dienst und Verehrung
H. Raven

6
Graf. Raben
- Epiney
1815

Grafen zu Probus
mein werthes Freund!

Wenn mich Commis ich mit den neu-
verkauften grönländischen Pflanzen, so wie
es mir noch was gutes wäre, ich bedauern
aber, daß ich nicht mit etwas besserem
daraus kann. Die meisten also mit
den guten Weiben werth nehmen. —

Wenn man auch ich ein andres Mal
etwas sandte. Auf daß ich eine kleine
Anzahl von Liefen. Die sind aber noch
nicht fertig. Von Algen habe ich sehr
wenig; denn da ich mich nicht viel aus

Verzeichnis enthält, so fast ins bequeme
meiste summiert kommen. Möchten Sie mir
wohl gütlich die folgenden nachigen die
Arten zu bestimmen, sind mir noch
nicht aus dem Exemplar zurückgefallen
Die ersten sind *Chiron Rumez* Linné
als auf dem *R. acetosella* nach, die
mir aber nicht scheint. Auf ist mir
tentilla die die *P. Egedii* am nächsten
kommt, die aber auf dem nachfolgenden ist
Nun *Potentilla retusa* fast ins neue Ma
als mit fasten Pflanzen gesehen
Nun die *Morone* gleiche ins neue
Spektrum und *Siccarum* gesehen zu
haben sind mir Andrea, die nicht aber
für *Ternis*. Nun die grünen sind
nicht ob eine *Pon* mir sagen sollen.

Hippuris montana, *Cephaelis trifolia*, *Galium*
fraxedens, *Urtica amplexifolia*, *Artemisia*
grönlandica, *Stellaria grönlandica* sind seltene
 Pflanzen. *Elymus arenarius* ist hirsutus und
 die Blätter von *Betula alnus* sind Chinas
 also grünes Holz.

Ich mache diesen Komplex zum Linsen nach
 Linsen, und man ist grünes Linsen
 wofür ich mich die Linsen für Linsen machen
 geboten haben zu finden, im Fall die Linsen
 einen einfluss
 man Linsen an den Linsen gemacht
 ich zu machen und machen

Linsen für Linsen
 von

angeborene Linsen und Linsen

A. B.

Copenhagen d 24^{te} Marts 1824 -

auf liegen
 alle die
 zarten
 und mich
 grünlich
 Rumpen
 nährte,
 auf ist ein
 am wasser
 nachfinden
 ich nicht
 können geht
 ich an ein
 on gefunden
 die Linsen
 grüne und
 sagen sollte

Linsen
 Linsen
 Linsen

An Frau Jann
zu Professor

184
162
207

82 164

177

164

Mertens

Hamburg

18
Bremen

Samml. Hagen in Wasserloch sind trocken mit getrockneten
den Pflanzen ohne Wurzeln und Stängel

Erszig d. 4. Febr. 1820.
103.

Verstehtes Gese und Fransen

Esen lauffe fette inf Speun die Exsequia des mir an Speun
gesamten Speunle an Speun die fette an Speun, fette inf nicht
gerade alle inf es zu Speun Speunle mal von Speun Speun Speun Speun Speun
wilt von Speun Speun Speun Speun Speun Speun Speun Speun Speun Speun Speun
gestand Speun Speunle in die Speun Speun Speun Speun Speun Speun Speun Speun
Speunle

Es bin jetzt damit beschäftigt eine Beschreibung über die Gattung
Pyrele & Chimophila zu schreiben, in letzterem und auch jüngere
Gestalt Pyrele umbellata id maculata fallen sich in mehreren Fällen
finden vor. In dieser für meine Arbeit spezifisch ist die
Art, welche ich in dem folgenden zu den Pyrelen beziehe. In
die Nähe der Speun so vielfältigen Gestalt, um so leichter ge-
wissen können, von der die Speun Pyrele einige Zeit zu dieser
verwandten wollen. Auf der Länge von mir ist nicht nur
einzelne Pyrelen über diesen Gegenstand werden, sie sind so
so verbunden, so wie die Beschreibung von Wallenberg's Flora
upsalensis von für in Dänen hat sich bekommen für fette.
Auch rotundifolia & media lute sind die wichtigsten Speun
Anten; rotundifolia existiert in Schweden nicht nur

alle was in die gelyk gelyke sijn ist (Lg.) media lute; jerdof bin in die
 uiterste rotundifolia in Walenland sijn, vana zagen mit gari. *Spont.*
 Enam flora vint son froet mit vint son vintsoeg infullede bladd. *S. l.*
 vintsoeg, die gelyk gelyke in vintsoeg vintsoeg vintsoeg sijn. *S. l.*
 vintsoeg vintsoeg sijn. *S. l.*
 vintsoeg vintsoeg sijn. *S. l.*
 vintsoeg vintsoeg sijn. *S. l.*
 vintsoeg vintsoeg sijn. *S. l.*
 vintsoeg vintsoeg sijn. *S. l.*

S. l.
S. l.
S. l.
S. l.
S. l.
S. l.

S. l.

vintsoeg vintsoeg sijn. *S. l.*
 vintsoeg vintsoeg sijn. *S. l.*

weil der Cataloge der anhang der beschriebenen werke, ist gleiches zu sei in unserm Handbuche an
der Seite 79. zu finden.

Ihre gute Nachfrage ob sich, wahrhaftig die mit W. Walliser's Algenpflanzen besetzte Karte auch zum
Nutz mit der Beschreibung von neuen Arten ist, nicht, von welcher Algenpflanzen
aber gerade nicht aus den Walliser'schen. Botonica offic. jedoch nicht, vorzüglich von abri. dem ist
an Algen, von denen Ihre Frage noch nicht ausfällt, von dem schon das allergenüchste eine
Bestimmung mit sehr augenscheinlichen Minder.

Nun nach dem Fortschreiten der Sache, um diese sehr wichtige Angelegenheit mit der Natur
in einem Gespräch mit der Z. Z. Z. in der Natur mit der Natur, als die Natur
mit Ihrer in Anlagen zu sein, mit einem sehr auf Ihre Fräulein, jedoch an der, zu
tun mit also auf mich bei Ihnen zu erwidern ob die in Anlagen, gleiches zu sein.

Könnte die mirer fleißigen Historien, und, welche die Ihre fröher Nachrichten

Herr
zugehört
H. Madler.

88
H. Wiegand
Gross Prof. Dr. Martens

Hamburg

Bremen

N.O. Das ist wieder ein Brief von dem
 aus dem meine lieben alle Freunde Bekant
 sind und ich auch sehr interessirt und
 ich bin sehr froh zu sein, das ich
 bestimme. Es ist die Zeit und die Zeit
 in St. Gallen, und ich bin, sehr froh, das ich
 und die Zeit und die Zeit. Haben die
 melange botanique, comme en critique des
 nosseuvelles gibt. Es ist die Zeit
 in einigen Tagen zugetrieben. — Salzmann
 kammerlich plant, dass Skulptur. Ich bin
 mich sehr, so wie doch. Es ist
 St. Gallen zugetrieben

Frucht bei $\frac{1}{2}$ wasserig im Brande nach bittrig
of. Linum, befeidert nur $\frac{1}{2}$ wein und gepulvert
Dofen die auf in chass liegen, mit wasser Mehl
drücker thun, ad bit gift ungetil wern.
Lindgrens Todtweil in Briefe an J. Pagenstecher
Lith. $\frac{1}{2}$ in Hengering, 2 Stuck mit Hengeringer
J. Dunsen.

Elysiacum. Dicitur Gallienus haec de corpore suo, in de Commoditate de if
 quod dicitur in corpore suo sic laborat, vixit, sicut per Commoditatem.
M. dicitur. etiam de per in corpore suo inter se per se per se per se
 et ad hunc per se factum de in corpore suo, vixit, sicut per Commoditatem
 etiam de per se factum de in corpore suo, vixit, sicut per Commoditatem
 etiam de per se factum de in corpore suo, vixit, sicut per Commoditatem
 etiam de per se factum de in corpore suo, vixit, sicut per Commoditatem
 etiam de per se factum de in corpore suo, vixit, sicut per Commoditatem
 etiam de per se factum de in corpore suo, vixit, sicut per Commoditatem
 etiam de per se factum de in corpore suo, vixit, sicut per Commoditatem
 etiam de per se factum de in corpore suo, vixit, sicut per Commoditatem
 etiam de per se factum de in corpore suo, vixit, sicut per Commoditatem
 etiam de per se factum de in corpore suo, vixit, sicut per Commoditatem
 etiam de per se factum de in corpore suo, vixit, sicut per Commoditatem

Praxis. in corpore suo factum de in corpore suo, vixit, sicut per Commoditatem
 factum de in corpore suo, vixit, sicut per Commoditatem
 factum de in corpore suo, vixit, sicut per Commoditatem

1817 Nov 20 - 1818 Jan 10

und die hier gesammelte pflanze oder Zerstörung durch die Natur der Welt
 ist von Natur her und ungewiss groß, und die Natur ist die Ursache der
 und die hier gesammelte pflanze oder Zerstörung durch die Natur der Welt
 ist von Natur her und ungewiss groß, und die Natur ist die Ursache der
 und die hier gesammelte pflanze oder Zerstörung durch die Natur der Welt
 ist von Natur her und ungewiss groß, und die Natur ist die Ursache der
 und die hier gesammelte pflanze oder Zerstörung durch die Natur der Welt
 ist von Natur her und ungewiss groß, und die Natur ist die Ursache der

die hier gesammelte pflanze oder Zerstörung durch die Natur der Welt
 ist von Natur her und ungewiss groß, und die Natur ist die Ursache der
 und die hier gesammelte pflanze oder Zerstörung durch die Natur der Welt
 ist von Natur her und ungewiss groß, und die Natur ist die Ursache der
 und die hier gesammelte pflanze oder Zerstörung durch die Natur der Welt
 ist von Natur her und ungewiss groß, und die Natur ist die Ursache der

die hier gesammelte pflanze oder Zerstörung durch die Natur der Welt
 ist von Natur her und ungewiss groß, und die Natur ist die Ursache der
 und die hier gesammelte pflanze oder Zerstörung durch die Natur der Welt
 ist von Natur her und ungewiss groß, und die Natur ist die Ursache der
 und die hier gesammelte pflanze oder Zerstörung durch die Natur der Welt
 ist von Natur her und ungewiss groß, und die Natur ist die Ursache der

die hier gesammelte pflanze oder Zerstörung durch die Natur der Welt
 ist von Natur her und ungewiss groß, und die Natur ist die Ursache der
 und die hier gesammelte pflanze oder Zerstörung durch die Natur der Welt
 ist von Natur her und ungewiss groß, und die Natur ist die Ursache der
 und die hier gesammelte pflanze oder Zerstörung durch die Natur der Welt
 ist von Natur her und ungewiss groß, und die Natur ist die Ursache der

Es liegen auf demselben den geistlichen Jurisdictionen ein Theil der Güter
in der Justiz steht, so auch die geistlichen, weil ich die demselben
das Recht der Abkündigung, ohne alle rechtliche Hindernisse.

Obwohl ich von dem Herrn Baron ~~von~~ von Stamm, und nicht
auf die Güter der Abkündigung, wenn ich von demselben die Abkündigung
nicht habe; so hat sich die geistliche Jurisdiction nicht auf die Abkündigung,
so auch die geistliche, so auch die geistliche, so auch die geistliche,
von demselben wie auch demselben, so auch demselben, so auch demselben,
einige der geistlichen, so auch demselben, so auch demselben, so auch demselben,
gegen die geistlichen, so auch demselben, so auch demselben, so auch demselben,
sind.

Bei der ungenügenden Befestigung habe ich die Güter mit dem geistlichen
Güterbestand der geistlichen, so auch demselben, so auch demselben.

gegeben
Eduard Christian

LEIPZIG
13. Sept. 18

V. Reichenbach.
Sr. Wohlgeboren

Herrn Doct. u. Professor
Mertens

Fr. 3/4

in

Bremen



Handwritten text on the right edge of the paper, possibly a library or collection number.

Prüfung d. 30. April 1866.

Herrn Joh. Jan. Prof. Dr.

1866
9/4

Das Sie so unendlich viel mich durch Ihre Briefe vom 11. Apr. haben Sie mich
in Ihrer gütigen Herablassung gezeigt. Die letzten drei Gutachten, welche ich Ihnen in
vorigem Monat zu senden, waren beifällig bei mir. Die Einsprüche meiner Gutachten
sind die geringe Menge des Strohens, wie ich Ihnen seit so langer Jahren wiederholt zu sehen
Sie so oft ich mich auf besond. Weise zu dem meinsten Punkte auf die Angabe der Samen
im den Sie zu bezeugen, die Samen sind nicht nur negativ, und nicht viel, die Sie
das meine guthe Willen in dem Buch - und was ich nicht dabei die guthe
Geselligkeit die Sie mir durch die viele Mühe und Sorgfalt welche Sie mich die
Trennung der verschiedenen Punkte machen, auf mich selbst nicht zu verweisen, die
meine eigenen Unvollkommenheiten, meine wenig bei Gutachten gegen Sie gestellt. Die haben
mir große Befremdung die ich wegen der guthe Geselligkeit meiner Pflichten die Sie mir
in dem letzten Briefe haben Abschied gegeben können, mich zwar auf dem Wege lag,
gleichlich ungenügend und sehr ungenügend, und was das Beste ist, mich die Punkte welche
ich nicht bei der gemeinsamen Abfertigung und Abfertigung derselben haben würde. Die
Witze welche die Abschied die meinsten Punkte - nach Ihnen vollständig abfertigen
würden und die ich mit dem guthe Begreifen selbst abgenommen haben würde, haben
Sie mir erlaubt, und ich die vollkommen abfertigen. Die guthe Willen, wie ich
bestimmen und ungenügend sind die guthe Willen, wie ich die guthe Willen, wie ich
meine eigene Unvollkommenheiten abgenommen, wann ich im guthe Willen die guthe Willen
und die Unvollkommenheiten als meine wenig ungenügend abgenommen und abgenommen
und den guthe Willen der guthe Willen. Ich wie alle die guthe Willen, wie ich
Herrn Dr. Sie mich ich Ihnen wiederholt gefällig bei mir, welche ich die guthe Willen, wie ich

Die Abhandlung über die Natur der Pflanzen bey meiner Durchreise sollte und sollte
dies nicht so getrigen wegen ist jedoch zu Ihnen wegen Bedenken zu unangenehmen
Wahlverboten alle die mir bey Ihnen beygebracht sind, die ich Ihnen, die ich Ihnen, die ich
bringen werde. Die Pflanzen sind nun die besten die hier bey Ihnen, die ich Ihnen, die ich
den Bedenken zu überlegen ist, und ich werde, und ich werde, und ich werde.

Die Abhandlung über die Natur der Pflanzen bey meiner Durchreise sollte und sollte
dies nicht so getrigen wegen ist jedoch zu Ihnen wegen Bedenken zu unangenehmen
Wahlverboten alle die mir bey Ihnen beygebracht sind, die ich Ihnen, die ich Ihnen, die ich
bringen werde. Die Pflanzen sind nun die besten die hier bey Ihnen, die ich Ihnen, die ich
den Bedenken zu überlegen ist, und ich werde, und ich werde, und ich werde.

Die ich mir bey mirigen meiner Pflanzen der Natur für sich selbst hat und ich
mich die ich die unter der Natur der Natur sind, so ist die ich die ich die ich die ich
genau so ist, wenn ich die ich die ich die ich die ich die ich die ich die ich die ich

Die Abhandlung über die Natur der Pflanzen bey meiner Durchreise sollte und sollte
dies nicht so getrigen wegen ist jedoch zu Ihnen wegen Bedenken zu unangenehmen
Wahlverboten alle die mir bey Ihnen beygebracht sind, die ich Ihnen, die ich Ihnen, die ich
bringen werde. Die Pflanzen sind nun die besten die hier bey Ihnen, die ich Ihnen, die ich
den Bedenken zu überlegen ist, und ich werde, und ich werde, und ich werde.

ist. Jedoch wird es alles klaren und ist mehr bereit, sagt der Vortrag, diesen
in Erfahrung zu nehmen und zwar die Anwendung dieses in allem. Klären (denen
bedeutet) ganzes Kreislaufes sehr unbedeutend ist, so meine Natur sehr Zug. U
nicht fortzusetzen zu ahnen, dass es dieses davon ausschließen wird. - Die
glauben nicht mit welcher auffschickten Art und Weise die Natur bringt
von ganzem Menschen sehr einfach ist. Es muss also nicht anders als eine
Hoffnung dieses nicht genug die Gefährlichkeit verstehen und welcher die seinen Mann
für die sorglos unternehmen. Es muss also nicht gut sein, das die ihn zuhelfen
Alles (denen) nicht abgibt und bringt es Beispiel in Betracht der Arbeit ist.
Das von es Fortschritt sehr ist und nicht für die Fortsetzung zuhelfen, indem
nicht zu ihm kommt, so er mit der Formigkeit seiner Arbeit überführt, beifügt
ist. Es wird aber in diesen Tagen zu ihm gehen.

Dieses willkommen wissen wir die Menschen welche die von dem geistlich (Hoffnung) von
unsern guten Werk mit aufgeben und die haben dadurch nicht wenig zu meiner Erfahrung
beigetragen. Ich bin so glücklich aus der ungenügend ich meine eine Fortschritt sehr
gebeten, aber die, wenn sie lange immer sehr genug die Arbeit und die Fortschritt
sehr leicht sind.

Mein Kopf hat die ganze Zeit so wohl für die Fortschritt und meine
Aufmerksamkeit in diesen die sehr leicht verändert werden. Dabei wird ich die Fortschritt
möglich sein, und mein Herz ist, das ist wenigstens die Arbeit sehr voll für die Fortschritt
sind.

Die Zeit der guten Fortschritt sehr ist und nicht für die Fortschritt, von ihm in der
folgenden reiche die Arbeit sehr zu erhalten. - Auf einem meiner Fortschritt
ist die Zeit von Mainz auf die Zeit in diesen Fortschritt auf alle Fortschritt sehr
in der Arbeit und sehr ist, das ist wenigstens die Arbeit sehr voll für die Fortschritt
sind.

Ich habe die Fortschritt sehr, das Fortschritt sehr, das Fortschritt sehr
sind zu erhalten und die Fortschritt sehr, das Fortschritt sehr, das Fortschritt sehr
sind.

Mein Kopf hat die ganze Zeit so wohl für die Fortschritt und meine Aufmerksamkeit in diesen die sehr leicht verändert werden. Dabei wird ich die Fortschritt möglich sein, und mein Herz ist, das ist wenigstens die Arbeit sehr voll für die Fortschritt sind.

dass nur einige gläserne Wand kriecht, die von der hellen aber, die große
 einige Antilopen hat und bisweilen auf einer Gasse in die Mitte dieser Zimmer
 einsteigt, so dass sie gestellt, ungeschicklich weil es für sie kein Platz stellt. In Wien
 hat man jetzt noch diese hiesigen Gläserwände. Die Vögel sind nicht allzuweit
 vorgekommen und das ist die sogenannte Koblenz- oder Koblenz- oder Koblenz-
 oder Koblenz- oder Koblenz- oder Koblenz- oder Koblenz- oder Koblenz- oder Koblenz-
 nicht aufzuheben. Es aber nicht den Augen der Koblenz- oder Koblenz- oder Koblenz-
 der Koblenz- oder Koblenz- oder Koblenz- oder Koblenz- oder Koblenz- oder Koblenz-
 für ein Begreifen nicht den Geist verstehen, den die Vögel der Koblenz- oder Koblenz-
 vorzubringen, so wie sonst die Koblenz- oder Koblenz- oder Koblenz- oder Koblenz-
 sind. - In der Mitte des großen Zimmers stehen auf einem Fußsteine von bequem
 Länge zwei 2. Vögel von schwarz und glattedelt hervorgehoben. In welcher
 die Koblenz- oder Koblenz- oder Koblenz- oder Koblenz- oder Koblenz- oder Koblenz-
 Faltung hat man die hiesigen Koblenz- oder Koblenz- oder Koblenz- oder Koblenz-
 man hat nun hier den Kopf gesehen? Nicht in irgendeiner Länge zu sehen, und die
 ganze Aufstellung konnte ganz so sehr wohl werden, wenn die beiden der
 Koblenz, auch hervorgeht zu sagen die hiesigen Koblenz- oder Koblenz- oder Koblenz-
 nicht sind in irgendeiner Länge mit Koblenz- oder Koblenz- oder Koblenz- oder Koblenz-
 anzubringen sind, allein für die Koblenz- oder Koblenz- oder Koblenz- oder Koblenz-
 so sehr bedarf nicht. Und die Koblenz- oder Koblenz- oder Koblenz- oder Koblenz-
 um, so stehen die Vögel aber so sehr sind ihnen fänden die großen Koblenz-
 nicht unter den Koblenz- oder Koblenz- oder Koblenz- oder Koblenz- oder Koblenz-
 die sind Koblenz- oder Koblenz- oder Koblenz- oder Koblenz- oder Koblenz- oder Koblenz-
 man nicht die Koblenz- oder Koblenz- oder Koblenz- oder Koblenz- oder Koblenz-
 ganzlich mit dem Koblenz- oder Koblenz- oder Koblenz- oder Koblenz- oder Koblenz-
 nicht in der Mitte des Zimmers in 2. Größe Koblenz- oder Koblenz- oder Koblenz-

1) Die Aufgaben der Mineralogie sind, alle diejenigen Körper des Reichs der Kräfte, welche aus dem
 Antheile des Erdes oder Wasserstoffes bestehen, zu bestimmen, deren Eigenschaften zu beschreiben, und die
 Ursachen ihrer Entstehung zu untersuchen. In diese Aufgaben zerfällt die Mineralogie in drei Haupttheile:
 a) Die Kenntniss der Mineralien überhaupt, b) die Kenntniss der Metalle, c) die Kenntniss der
 Gesteine. In dem ersten Theile steht die Beschreibung der Mineralien im Vordergrunde, in dem zweiten
 die Beschreibung der Metalle, in dem dritten die Beschreibung der Gesteine. Die Mineralogie ist eine
 Wissenschaft, welche die Eigenschaften der Mineralien zu beschreiben, und die Ursachen ihrer Entstehung
 zu untersuchen, und die Art und Weise, wie sie zu gebrauchen sind, zu untersuchen hat. In der
 Mineralogie unterscheidet man die einfachen Mineralien von den zusammengesetzten, und die
 Metalle von den Erzen. Die einfachen Mineralien sind diejenigen, welche aus einem einzigen
 Elemente bestehen, die zusammengesetzten diejenigen, welche aus mehreren Elementen bestehen.
 Die Metalle sind diejenigen, welche metallische Eigenschaften besitzen, die Erze diejenigen,
 welche metallische Eigenschaften nicht besitzen. Die Mineralogie ist eine Wissenschaft, welche
 die Eigenschaften der Mineralien zu beschreiben, und die Ursachen ihrer Entstehung zu untersuchen,
 und die Art und Weise, wie sie zu gebrauchen sind, zu untersuchen hat. In der Mineralogie
 unterscheidet man die einfachen Mineralien von den zusammengesetzten, und die Metalle von
 den Erzen. Die einfachen Mineralien sind diejenigen, welche aus einem einzigen Elemente
 bestehen, die zusammengesetzten diejenigen, welche aus mehreren Elementen bestehen. Die
 Metalle sind diejenigen, welche metallische Eigenschaften besitzen, die Erze diejenigen,
 welche metallische Eigenschaften nicht besitzen. Die Mineralogie ist eine Wissenschaft, welche
 die Eigenschaften der Mineralien zu beschreiben, und die Ursachen ihrer Entstehung zu untersuchen,
 und die Art und Weise, wie sie zu gebrauchen sind, zu untersuchen hat.

Große
 Ganze
 Abhandlung
 Mineralogie
 Chemie
 Physik
 Geschichte
 Geographie
 Astronomie
 Mathematik
 Logik
 Metaphysik
 Ethik
 Politik
 Rechtswissenschaft
 Medicin
 Theologie
 Naturgeschichte
 Botanik
 Zoologie

Hand
 Buch
 der
 Mineralogie
 etc.

maka. Allein die eingekaufene 12 pfl. sehr schöne pflanzliche sind ganz
aber sie managen. Auf eine neue wichtige Weise, hat man Kalkstein & p
flüssige Asphalte zusammen mit dinsten Wasser & Glaskugeln im Wasser eingek
kocht.

Die Art der Aufbereitung der Anwendung der feinen Kalkstein und man
die die Vertheilung der managen. je p. (Kalkstein) ist ein je eingek
von man je nach einem von zusammen in die und den verschiedenen Verfahren
d. (Kalkstein) ist ein je eingek. (Kalkstein) ist ein je eingek. (Kalkstein)
aber je die in die managen. je p. (Kalkstein) ist ein je eingek. (Kalkstein)
wobei man managen. je p. (Kalkstein) ist ein je eingek. (Kalkstein)
hing je die managen. je p. (Kalkstein) ist ein je eingek. (Kalkstein)
Anwendung von (Kalkstein) ist ein je eingek. (Kalkstein) ist ein je eingek.
je p. (Kalkstein) ist ein je eingek. (Kalkstein) ist ein je eingek. (Kalkstein)

Die (Kalkstein) ist ein je eingek. (Kalkstein) ist ein je eingek. (Kalkstein)
je p. (Kalkstein) ist ein je eingek. (Kalkstein) ist ein je eingek. (Kalkstein)
die managen. je p. (Kalkstein) ist ein je eingek. (Kalkstein) ist ein je eingek.
je p. (Kalkstein) ist ein je eingek. (Kalkstein) ist ein je eingek. (Kalkstein)
die managen. je p. (Kalkstein) ist ein je eingek. (Kalkstein) ist ein je eingek.
je p. (Kalkstein) ist ein je eingek. (Kalkstein) ist ein je eingek. (Kalkstein)
die managen. je p. (Kalkstein) ist ein je eingek. (Kalkstein) ist ein je eingek.
je p. (Kalkstein) ist ein je eingek. (Kalkstein) ist ein je eingek. (Kalkstein)
die managen. je p. (Kalkstein) ist ein je eingek. (Kalkstein) ist ein je eingek.
je p. (Kalkstein) ist ein je eingek. (Kalkstein) ist ein je eingek. (Kalkstein)

Das (Kalkstein) ist ein je eingek. (Kalkstein) ist ein je eingek. (Kalkstein)
je p. (Kalkstein) ist ein je eingek. (Kalkstein) ist ein je eingek. (Kalkstein)
die managen. je p. (Kalkstein) ist ein je eingek. (Kalkstein) ist ein je eingek.
je p. (Kalkstein) ist ein je eingek. (Kalkstein) ist ein je eingek. (Kalkstein)
die managen. je p. (Kalkstein) ist ein je eingek. (Kalkstein) ist ein je eingek.
je p. (Kalkstein) ist ein je eingek. (Kalkstein) ist ein je eingek. (Kalkstein)
die managen. je p. (Kalkstein) ist ein je eingek. (Kalkstein) ist ein je eingek.
je p. (Kalkstein) ist ein je eingek. (Kalkstein) ist ein je eingek. (Kalkstein)

gemeint zu werden, diese Pflanzen sind durch den Einfluss des großen Wasserlaufes
jetzt fast verflüchtigt, die für die Beschreibung dieser Gattung die am wenigsten geeigneten
wären immer bleiben. Doch soll die Flora wieder für die Beschreibung
auf dem und die mir über den nordöstlichen Theil der Insel
fast durchwegs erhalten ist, kann ich mich in Paris einen neuen Versuch
unternemen zu sehen. Der frühere Versuch war im jungen Zustand mit mäßiger
und warmer Luft beendigt. Dieser ist nur einmal im Jahr zu sehen
gelegener. Dagegen sollte sich die Natur im neuen europäischen Mittelmeer,
wobei nur die südliche Hälfte der Insel mit warmen Klima vorzüglich ist.
Die Vegetation ist deshalb nur sehr gering, allein im Mai ist fast die ganze
Insel nur durch den Bergwind für fast alle ihre Individualität unterworfen. Nur der
nordliche Theil bringt mich wieder über das Meer im Frühling.

Dies ist aber die Zeit der Periode im Sommer, dass sie sich nicht selbst im Winter
oben auf dem Meer zu sehen ist, und man bekommt auch den Eindruck der
Abreise vorwärts, allein auf dem Meer ist kein anderer Aufenthalt für dieselben
möglich und nur durch den Bergwind durch auf der anderen. So wird denn die
Insel für die Zeit der Periode der Insel im Frühling zu sehen sein, und
es ist das gleiche, quasi in July im Frühling zu sehen. Die Natur der Insel
unternommen haben wird nur ein nicht unbekanntes Mittel sein, meine Natur
sonst als möglich ist beschleunigt, denn es würde mir ein großer Gewinn sein,
in der Zeit der Periode der Insel die Periode der Periode zu sehen und gegenwärtiger Zeit
Hilfsmittel zu sein. Doch werden mich meine Arbeiten in Afrika, sowie
auch die Fortsetzung der Arbeit sehr fördern, die ich 2 Monate nach der Abreise
nach dem Meer.

Ich habe die Zeit mit der unvollständigen Arbeit über den zeitlichen Ausdruck der Periode
zu sehen und selbst für die Periode der Periode, bei der ich mich nicht lange weilen und mich
nicht weilen lassen.

Ich habe die Zeit mit der unvollständigen Arbeit über den zeitlichen Ausdruck der Periode
zu sehen und selbst für die Periode der Periode, bei der ich mich nicht lange weilen und mich
nicht weilen lassen.

in Arbeit bleibe und mich selbst zu allen Dingen die sich nur
Gegenwart und Ihre persönliche Aufmerksamkeit verdienen, die ich nicht
den höchsten Gütern weihen, welche die Verfassung der Zeit werden sollte,
und unerschütterlich in jeder Hinsicht stehen. Herr

Augustin von Plots

H. P. Dory Fähigkeit mich selbst ein kleines Geschäft zu führen, welches
zurückzuführen zu Ihnen selbst sein soll. Ich habe es aber noch nicht gemacht, weil
ich für die unvollständige Arbeit noch viel zu tun habe, und ich nicht
zu kommen. Ich bin sehr dankbar für die Hilfe, die Sie mir leisten.

Mein gnädiger Collega!

Mein Lieber Collega! Ich habe die Ehre, Ihnen zu schreiben, ad hoc, daß
 Ihre Collegen, die in Ihrer Zeitung, auf welche ich so sehr gespannt bin, sich für
 den folgenden Artikel meiner Calabrota auslassen, und. Dese über die
 Ihnen diesen Artikel zu lesen, so zu dem Lande gefordert, daß die
 Exemplare von der Medulla laevis, welche ich Ihnen in der
 die Beschreibung dieses mir so liebem Gewächse, nicht zu
 zu erhalten. Die in dem Repertorium von 1800, mir eine
 zu erhalten und für meine Calabrota, eine Colledge's
 anfertigen die Güte haben. Diese Abbildung in dem Repert.
 das für meine Calabrota, eine Colledge's, die ich
 der Abbildung, die ich, wenn es der Conferva fleecialis, die
 so ausserordentlich ist, daß ich mich nicht fürchten
 die über, so gut für mich, wenn man sie zu
 erhalten, als ich für mich, wenn man sie zu
 und es möglich ist. Die Colledge's, die ich
 Collega! in dem Repertorium von 1800, mir eine
 zu erhalten und für mich, wenn man sie zu
 zu erhalten? Dies wird, wenn ich sie zu
 der den neuen Fucis, die ich Colledge's, die ich
 welche die demselben, welche ich, die ich
 aber von Fucis, ob ich sie zu
 aufhalten, die ich Colledge's, die ich
 Fucis, welche ich auf mich, die ich
 Fucis der Geniculorum, die ich Colledge's,
 aufhalten Fucis der Geniculorum, die ich Colledge's,
 aufhalten Fucis der Geniculorum, die ich Colledge's,
 aufhalten Fucis der Geniculorum, die ich Colledge's,
 aufhalten Fucis der Geniculorum, die ich Colledge's,
 aufhalten Fucis der Geniculorum, die ich Colledge's,
 aufhalten Fucis der Geniculorum, die ich Colledge's,
 aufhalten Fucis der Geniculorum, die ich Colledge's,

und es sollte mir wichtig sein nicht, dass werden, man es vielleicht demnach leicht
dass, unzweifelhaft auch die Alpen bewohnt, zu beschreiben, was man in Meusel'scher
ganz Aufsatz - über die Conferva lamulosa und fluviabilis geleistet hat.
Aber der gute Mann ist ein wenig zu weit davon abgegangen, wenn er
es nicht ebenfalls in dem für die Conferva fluviabilis der Genticularium
ist aber auf dem einen Theile der Conferva fluviabilis der Genticularium
abspinn; so wieder spinn es für den auf dem andern Theile, wenn er
sagte "Aber man bei der Conf. fluviabilis spinn es auf dem einen Theile, wenn er
"zu fallen erlauben werden kann, findet allein seinen Grund in dem, dass
"Veranlassung der Gefahr in dem Knoten herangezogen wird an diesem Punkte
"den Ende des Kopfes" Endes nicht in der Natur, dass zwei Theile
bei der einigen Theile ein unmögl. Art zu sein, ob es nicht gleichförmig
zu den nächsten sei erlauben. Sollte mir aber vornehmlich in dem
Differenzial in dem ist meine Meinung, dass es nicht so sein, so wird
in dem Ende. Man muss ganz und auf immer das die Variation und die
aber im allgemeinen das man nicht, hier ist das Man ist ein wenig
nicht ganz so erlauben ist.

Die meisten, man aber Collopo. Linnaeus' Beschreibung der Fucus vil.
latus auch der Manissa zu erlauben, das ist die, wie man in Syst. Nat. von
deichard angestrichen ist, denn die Manissa selbst ist nicht.
Fucus villosus frondibus membranaceis divisis ensiformibus dentato-
ovipatis. Man. 112. Ped. dan. Tab. 333.

(F. confusus) fronde plana oblonga prolifera ciliata, ramulosis
foliaceis confusissimis. Man. 112.
Frondes var. B. lineares seu oblongae, seu lanceolatae, sanguinea,
aveniae, apice proliferae frondibus et sic ulleximus. Margo frondibus
densissime ciliatus ciliis concoloribus densissime congestis, haec
cilia ex foliis minutissimis laceris s. incisus.

Habitat - - - - - p. ad Cap. 6. Spei
die beiden mir geliebt mitgetheilten Theile von der Insel und Gegend von
folgen für die Beschreibung wieder zu sein. Ingleich liegt in Spanien.

Trennung von Herrn Conf. Semibrangulata bei, um zu verlassen, obgleich sie
 und Herr Hochaufklärung auf demselben besprochen habe. Ingleich kommt
 die Invention ^{aus} inigostray abzuführen, wie die Conferas ^{aus} gänge, geniculatae
 Utricularis matriculibus gefügt in dem folgenden Spiel ^{aus} was haben werden.
 In dieser Abtheilung stinet mir auf der Nyctus politicus zu geförtes, dessen Ab-
 bildung, die ich von Herrn Güte beilige die ungarischen sollen. ^{aus} ^{aus}
 für Herrn Maßstab mit dem Professoren Jauer, zu mehrer Pausung.
 Wissen Sie nicht von Gynthe, ob Weber und Kober gegen Herrn Jauer
 in Kiel eingeschrieben sein werden? Mir würde es in seiner Absicht, ^{aus} ^{aus}
 Lesebium, die mit Gnaidfeld zu verlassen. Die Schrift wurde ich bald wieder
 mit meinem jüngsten Professor aus Reich in die Galsheimische Gegend
 Abzug für die die adual mein vorkabel, standel Gotschall, da wir
 nicht wußte, zum Spiel unangenehm, Arbeit auf den Kopf gegangen
 ist. Demnach sollte ich die nicht länger auf einem Lande werden ^{aus} ^{aus}
 will ich wieder und anderen, ^{aus} ^{aus}
 Herr haben zwei Gnaidfeld unglückliche die einig beiseit, so ich in ^{aus} ^{aus}
 folgenden Spiel manich Catalca magstlo. Ganz den

Sprigo
 H. Roth

Mein lieber College!

Bei aller dem was man hier für Gärten, Lese- und zum Theil sogar
 und sehr möglichen dem Müßigen Leben vorsetzen und demnach
 sel man vielleicht Gold zu suchen, daß es nicht möglich ist, als was
 von Nutzen daraus zu ziehen, ja, die Kunst es zu einem nutzlosen
 Götzen unmöglich, alles dieses, was in unsern Gärten vor sich geht, wird
 der Gemüthsruhe an zu setzen, dessen Gärten kein Philoſoph zu sein
 mag. Ich wünschte hier zu allen anfallenden Arbeiten sollich Anstän-
 dig, zu mal wenn ich die neuen Pflanzen in meinem Garten zu setzen,
 ganzes Leben und einwillfahler wäre. Das, Geduld ist in Gärten
 auch zu nöthig!

Daß ich in dem beschriebenen Tannenweiden an Die, meine
 lieber College! gedacht habe, als Die nicht glauben, mögen Ihnen
 die bei dem munden Pflanzen begünstigt. Ich wünschte mir, daß Sie
 Abzuziehen was für und man so das unter Ihnen sein mögen.
 Die sehr wenig, auch meine guten Kulturen - für was das die
 sind noch nicht ganz, sondern z. B. *Piqueria bicolor* und *Cher-
 les* *diffusa*. Die beiden sind noch sehr selten und sehr selten. Die
 darunter beizeln Die sehr selten, daß Die alle zu bringen, können,
 neue Leyden, das ist in Gärten, daß Die alle zu bringen, können,
 und das ist ein nicht auf diese Weise, die die Klugheit abfallen,
 dergleichen bei zu ergo.

Daß ich hier für *Cassa croatica* gehalten habe, ist bei genauem
 Untersuchen der Pflanzen und der Abzuziehen der D. ist, ist
 ...

die *Chenopodium diffusum* Thunb. Döllher Bis also von der ^{ersten} ~~ersten~~
ein fruchtbar, aber auf nicht wenig Jahren an dem Baum; so bittet
ich Ihnen, so sie übersehen ^{aus dem} die Fruchtbarkeit unter dem auch
nicht so fallenen Bisalgen haben. Auch hätte ich ein fruchtbar
von der von Ihnen bei Ihnen gefundenen *Elatine* Sie nachlesen.

Nach den bekannten Pflanzen werden die nächsten Bäume
dass ich ein erwählter Baum einig nicht gewisse Pflanzen geze.
gen habe und demnach ist mir nicht, aber die Größe von den auf ge.
Pflanzen Dimensionen anzugeben, weil es ein Maximum der so sehr
dieser sein. Ich hat nicht die besten habe in den Bäumen die ich
nicht Dimension für meinen Garten zu erhalten, da fast alle mir;
was auch möglichen belanzen einiger oder mehr die beabsichtigten
folgen die erwählenden Bäume oben zu der Zeit, wo die besten Bäume
werden sind, umgeben müssen. Ueberdem habe ich auch auch
eine Aufsicht von Mantopolis und Philadelphia über den Meer ist
auch zu erhalten, da sehr feindlich bald alle Pflanzen auf dem Land
gänglich genug sein wird. Cap. Josephine einige hat in ein frucht
mit Dimensionen in der Zeit selbst auf die fast auf Mantopolis
gebracht. Ueberdies nicht die von der Gärten zu kommen
ist; so ist ab auf dem Wege dahin auf der Zeit zu sehen gegangen,
weil ich mir sehr leid ist. Ueberdies die einig auf Mantopolis
so bittet ich Sie baldmöglichst an zu fragen.

In meinem Garten sind jetzt alle auf sehr fröhlich und man
Pflanzen blühen auf. In der Gesellschaft dieser wenigen Bäume aus
Haupt auf mit meinem lieben Herrn man die diese Bäume und
um sie in der Welt möge diese lieblich Gärten sein.

müssen. Mögten Sie es doch nur einmal gesehen haben, Sie wissen
Sich gar nicht darüber freuen. Aber lieber! nicht zu weit auf meine Lust
sein; das mir jederzeit so unendlich viele Freude macht, den
Herrn.

Sie Augustburger bot. Gesellschaft ersucht mich, Sie mich be-
kannt zu machen, Pflanzenabzusen, was ich von mir in der Freizeitschrift
aufgestellten Grundsätzen, zu werden, um dieselbe Freizeitschrift mit der
Freizeitschrift abzuweiden zu lassen. In der vorigen Auflage habe
ich dieselben nicht abzuweiden, und ich hoffe, daß die Freizeitschrift
mir bald abgedruckt werde. Sobald ich sie erhalten, werde ich Ihnen ein
Formular dazumit.

Quersäfte meines bot. Versuchung und bewilligung sind alleig ab-
gedruckt sind, wie die erhaltenen Proben zeigen; so habe ich das
von dem Formular von der Druckerei ausgefallen, so auch auf
der vorigen Brief ist. Ich hoffe, ich werde jeden Freitag ausgehen und
dann werde ich auf Ihren Freizeitschrift Formular mit.

Es sind nicht, ob ich Ihnen schon gesagt habe, daß meine erste Meilen-
steine Pulmonaria virginica, und nachherigen Arten in der Folge das alle
bekanntes Gattung aufgeführt werden wird, wie mich Professor meldet.
Maximum würde man mich denn das Freizeitschrift, eine Pflanze ohne
Namen im Garten zu haben?

Da wir in der letzten Ausgabe und in Oldenburgischer Zeit beinahe
niemals haben, so wie eine Mittel- und Maßen = Fiedern gefalt haben,
und besser fast den Tag überging, so ich nicht, wie die Freizeitschrift,
unbeachtliche Kräuter bedürfen müssen; so ist das Gold Lob! in einer
Bescheidenheit so dankenswert, wie sie fast von mir gesehen ist und

liebes Mosen, die für ihren heidelsheimischen Aufenthalt liebt,
 wechselfel mit mir darin, weilig wäre es hier blühen, wenn
 mancher bei den jetzigen feindlichen im Gallenbüsch kriegt und
 dennoch sind die gegenseitigen gesandten nicht dazu zu nehmern
 haben die kriegszeit auch auf 1/2 Maß zu setzen, rait es mit die
 gesandten ist. Möge sein kriegszeit über die palato kriegszeit
 1/2 Weber ist wegen seiner druck an Sprengel in der Kell. feitung
 zimlich zuversichtlich werden, weil sie es will nicht sagen
 ist.

Wenn wir jetzt auf die sachen sehen, so sind wir auch
 feindlich mit uns an den folgen der kriegszeit nicht zu setzen
 haben. Unseren braven alliege, den kriegsminister können wir in den
 gesandten das vorgehen gefast, auf dem kriegsminister 8000 1/2
 anhalten, die für die kriegszeit sind kriegsminister in seinem
 zimlich gehalten werden sind.

Das zweifelhafte Hieracium, weil sie es an dem feldwege
 und Rasen und in fänden und weil sie in einigen Dammern, und in
 und gemauerten Dammern, in manchen Gärten geblüht hat, ist
 das was Hieracium cymosum Lin. Was ist dieses das ist
 das H. florentinum: Sprengels Abbildung des kriegsminister ist
 an dem kriegsminister Sprengel's gemauert und das ist ein solches
 Gegendstück hieher in der Schraders Flora Germ. 1788
 aus. Ist das sie nicht will gefast.

Mein Blatt gefast zu sein und in dem kriegsminister
 kriegsminister die nicht ohne lieben dran gemauert und kriegsminister
 gefast und so gefast, rait es in den gegenseitigen kriegsminister
 ist. Es fallen die lieb und kriegsminister die nicht lange

Sp
 Stettin

Freymuth April 7. 805

H. Rudolphi

Den ergebensten Dank, mein theurer Freund, für die
 mühsamen Ugen und die Liebesgedung Ihrer Katalogs;
 Sieer geht hiebey zurück, allein leider mit so
 wenigen Garantirten u. Kopfen begleitet, daß sich
 nicht fast schade, sie Ihnen zu senden. Ihre botanische
 sammlung ist so reich, daß meine Du-
 bletten sie nicht vermehren können. Hoffentlich
 aber werde ich desto mehr Phanogamen für
 Sie aufzotzen können.

Der zweyte Theil meiner Pfeffelgemähl
 erscheint zur Oetmische, ist und wird der Begiffen
 gemüht. Ihre Bemühungen in Aufklärung
 ferra mutabilis sind mir sehr angenehm; ich glaubte
 sie bestimmt so verstanden zu haben, daß einige
 die so aneinandergerichtetem Tischen für eine Contura
 halten, Keineswegs aber, daß Sieh Ihre Meinungen
 Ihre Fichte an Sprache werde ich immer
 prompt besorgen, nur wünschte ich sie möglichst immer

Stücken 3 Exemplare meiner Postzeit, 1 Stück von ich ein
 zu behalten, eins an Albers eins an Prof. Trimmer
 zu geben etc.

im Frühling u Sommer zu erhalten, Den im Herbst
wird oft die Schiffarth nach Schweden unterbrochen
und ein Paket kann lange liegen. Schwedische Pakete
haben oft bey mir überwintern müssen, weil es sie
so spät führt. Ich werde selbst bald ein Paket
an Swartz schicken, Den ich mit herzlichster Liebe
zugehen bin.

Wenn Sie von Turners neuen Maschinen
und von der Bosella (!) tant seit per Zubring
haben, werden Sie mich damit sehr verbinden.

Das inliegende Paket an Romer u. f. w.
haben Sie wohl die Gütigkeit gleich auf
die Post geben zu lassen. Haben Sie Köpfen
davon, bitte ich Sie mir zu schicken.

Meinen Gruss an die Götter.

Peter J. B. M. B.

Gr. Alton 10. 205
955

92

Ihren Brief, mein theuerster Freund, habe
ich mit innigen Dank für Ihre gütige
Gefinnungen gegen mich gelesen, u
ich bin auf Ihren Katalog der Phans-
gamen sehr begierig, weil ich hoffe,
dass ich ihn verstanden kann.

Von Linn habe ich bisher alles
erhalten, was er in seiner Flora Lusitanica
bearbeitet hat, u er ist sehr gefällig;
zu den Algen ist er noch nicht gekommen;
daher hat er wahrscheinlich nicht geant-
wortet, weil er es abwarten wollte,
bis die Algen die Freie trafe, u er

einen solchen Kenner, wie Sie,
etwas darlegen konnte. Ich kenne
Lute nicht persönlich, allein
er muß sehr brav seyn.

Ihr Paket an Swartz wird sehr
bald abgehen; hier war noch keine
Gelegenheit, aber nächstens reißt
ein Bekannter von mir nach Stockholm,
der es mitnimmt.

Ihr Brief an den guten Bourc
wird gewiß mit ohr Erfolg seyn, be-
sonders wenn Sie ihm etwas geschrieben
haben.

Sollten Sie etwas von den Journalen
neuer Moosarten haben, bitte
ich, dabei an mich zu denken, u
etwas davon Ihrem Katalog
beizulegen.

Ich habe seit zwey Jahren
hier der Pflanzenanatomie gelehrt, u
allein wegen der Poren über 300 Pflanzen
versucht; so nur war einseitig leicht zu
vermeiden. Ofters denke ich eine Pflanzen-
anatomie herauszugeben, u ich hoffe, mancher
aufgeklärt zu haben, besonders über die ganz un-
terste Luftweg.

Ganz
Ihr K. M. Müller

53



4^{te}

14

Herrn Professor Mertens 2

Wohlgele

Hierbey ein Packet mit ge-
trockneten Kräutern in
Aurarzem Wachstein sign.
H. P. M.

10

Bremen

Leyden Hamburg

zu empfangen, den diese wenigen können wir nicht näher. Sollte die aber
nicht angeseh, so nicht auf nicht, ab ist eben die unheimliche Minderer anziehen soll,
den die Anzeichen ist gar zu unbedeutend.

Nach e, das betriebe W. betriebe, so soll es Albert und Anna geben, wenn
wir nicht schon andere empfangen erhalten soll, den gleich rechtlich ist uns gegenseitig
nicht gemeint. Ich will auf nicht, so würde ich gewiss nicht so viel Druck machen,
all vor d. Dessen, allein ich darf immer auf angeseh- fuge. Ich würde mich
nicht, auf English Dessen. Ich ganzliche Bucher können ich für die
für mich nicht wunderbar Wirkung geben! Lass und also Bucher nicht
empfangen. Wie wir für das Beispiel zum Lohn empfangen Dinge sind, so kann
für mich für Albert nicht im Beispiel zu Engländer und Befragten werden.

Die Düngegen können und immer näher. Von General für einige Minderer,
von Minderer d. Dessen ganz die Decembris fünfzig tag Stunden nur; so steht
die nicht Stunden soll nicht erhalten geben, für nicht alle fünf nicht tag
und. Minderer empfangen nicht für nicht empfangen von Minderer für die Anna nicht,
dieser Minderer, aber nicht lange, ab nicht nicht lange oder wir nicht sollen.
Ich bin nicht so gelassen, all ich auf nicht was; ab ist stehen kann und nicht,
nicht die fünf geben, ich gleich ist mit Minderer fünfzig.

Die Düngegen nicht auf von Minderer

Anna

Anna
Minderer?

ist
so wenig
wird.

✓

Dr. Weygand'schen W.
Lorenz Schreiber Dr. Weygand

Handwritten in pencil with
Lorenz, gezeichnet
H. P. M. Bremen. in
Lorenz

Dr. 2

Handwritten mark

2

Ihre, höchster Wohlbehagen, beehret, gewas ein Stuck feines gebranteter Kaffee,
 aber gewascht mit der 20ten Theil des besten Harns an. Wenn aber auf ein gering
 starker Harn und mit angesehn, so wird nicht die 20 sondern 10 Theil sein. Nach dem
 Auf der Zugbrunn ein klein wenig Urtrogel. Der geringste Theil ist extract und
 Harn nicht mehr unterhalten; der geringste ist ein rother Urtrugel von Linnem und
 Pflanzern, die die zu setzen eintrugel, gewascht mit Wasser, als feind; der bei einem
 stärksten Theil und Pflanzern, in specie Urtrogel, Linnem Kiden, von dem
 die zu in Abjunctum eintrugel wollen, dieser ist der geringste Theil gewascht und gar,
 so unter die 20 angesehn sein. Lassen die zu die 20 Theil eintrugel und werden
 mit gelochet, ob die Harn gelassen und ab in in diesem Harn gelochet sein, die
 zu eintrugel und in diesem Harn gelochet sein zu sein. Einmal sind so lange
 nicht alle Personen, nicht sind eintrugel, aber a, alle gemeine eintrugel die nicht,
 und die, die nicht, sind nicht eintrugel. b, Linnem ist dieser Harn nicht überall zu sein,
 von c, Linnem auf nicht eintrugel Linnem aber gelochet mit, von d, Linnem ist
 d, nicht in der Harn nicht zu groß werden. e, nicht sein, ob die Harn sein.
 B und Linnem ist Harn mit Wasser gelochet, so werden Personen eintrugel in der Harn.
 Linnem ist Harn eintrugel, so werden nicht Linnem ist auf Harn eintrugel, so sein
 die ist auf eintrugel, von d, Linnem ist eintrugel für einen Harn eintrugel Linnem.
 Das von d, Linnem will ist auf in Harn eintrugel Linnem ist Linnem, von d, Linnem
 eintrugel, aber die mit nicht eintrugel sein. Linnem ist nicht eintrugel, sondern nur
 in Harn eintrugel zu werden und auf einen Linnem zu eintrugel.

Die Frucht ist D. G. bey uns in der Gegend in die weite auf unbedecktem Boden, an Gängen,
 fressen die Acker Lärchen, zimlich große Exemplar von *Lactuca virga* und auch dem
 weissen mil; allein die ist für uns nicht zu sein, weil sie nicht richtig frucht, kann
 diese und ganz anders für alle, die auf mal, zu einem grünen Weiden. *Urtica*
botanophila! Die *Silago germanica* fällt ich für eine neue und nicht gesehene, alle in dieser
 Pflanze auf die europäischen Lärchen frucht. Die einzige, wenn ich die nur zu einem
 Vergleichung weisse, wenn ein paar ihrer Exemplar von *Stratiotes aloides* und *Me-*
ryanthus Nymphaeoides, weil man für diese gar nicht findet. Willst du mir auf
 nicht unbekannt, wie zu bestimmen, welche Pflanzen ich nicht sammeln soll. Auf falls ich
 von früher Jahren auf meine gute Arbeit, was ich ich von ganz mittelmäßig will,
 was die für Jahre wollen.

Die Formosenen falls ich nicht plantas perennes nimmst, aber es ist mit ihnen
 gar zu ungesund, wegen der Verunstaltung der Natur. Von meinen Pflanzen auf alle
 können, und es durch diese, ist eine Natur die bringt, für die Weidenfrucht.
 aufgeben, welche nicht in ihrer Unkenntlichkeit, mit ganz zimlich von oben, liegen.
 Die Verunstaltung seiner Tochter zu einer jungen Acker hat ich auch in die letzten von,
 von mancher abwechseln, wie von anderen Pflanzen viel nicht geschehen. Ich bin oft vor,
 gleich auf Formosenen gegangen, mit was ich wieder kann, was die Lärchen von die,
 für die von ihnen vorher, D. G. von einem ihrer *Hibiscus*, *Datura arborea*, *Vitis*
arborea L. f. u. Die ihrer *Georgina* hat diese Jahre bey aller Gegend nicht gebracht.
 Die *Polymnia Uredalia* kann nicht für Vollkommenheit. In die Pflanzen selbst
 ungesund, weil man nicht zu sehr bedauern, weil die Formosenen, was alle

gleich am nie Exemplar. Ebenus critica besteht in wenigen und diesen Jansen, aber
wenn wahrlich auf Mann, versagte mir nicht Jansen meine Bitte und verfiel auf einen
Mann. Was ich gefiel ist mir in unserer Fällung.

Mit der Natur des Formensprache Gebrauchs steht es nicht unrichtig aus, besonders
wenn im unbedeutenden Lande Jansen das zu Spiel werden sollte.

Ernst Albrecht hat mir unwillig die Fülle der großen Vorteile gemerkt, indem
er mir einige Inschriften aus der Formensprache geschenkt. Ich habe ihn dieses in den meisten
Hilfsformen gesehen, das ist ihm gleich geschehen. Bitte.

Auf die. Hoff ich mit nur wenigen die in kritischen Pflanzen nachweislich, begründet
ist ihm viel zu Jansen nicht geschehen. Ich habe mich die für die Mannigfaltigkeit
der Inschriften und habe ihn am vorigen Herbstgeheimen Mal zu bewahren geschildert.

Mein Brief ist bald zu Ende, und ich habe mich auf nicht viel von Ihnen und der Jansen
Inschriften verstanden, welche in allen Jahren der Auslegung aller Briefe war. Man hat
auch viel von dieser Natur erfahren, die auf ihn nicht fallen, wenn sie nicht wenig in
Machen besteht. Ich will geschwind mit gleichgültigen Papiere zu machen. In Hinsicht
nicht. Ich habe sie sehr mit gemerkt sie druckbar; und die Meinigen sind alle erst.
Machen Sie also ja in Jansen künftigen Briefe mit dem die Auslegung, wovon ich gütlich
Hilfs mit unwillig Sie mir Jansen und der Jansen Messung, das ist nicht nur unwillig,
Jansen. Ich will und so geschrieben, als ob die jenseitigen Jahren verstanden, wenn Sie sich nicht
reden, was Jansen nicht mit demnachste habe mich sehr bei Ende; die Meinigen gegen
die Schrift nachwiederholend. Die Natur will und nicht, der Mensch will, aber Jansen
Hilfs nicht. W. beyer Ernst, Druck

Jf

altor Ernst in Jansen,
Kunstmann.

94

den. Oct. 1822

behold. Nr. 80. —

v. J. Salzman

Wohlgebohrnen Herrn Hofes
gütigste Gnade!

Es ist mir besondern Offen pflichter ich es mir durch die Gnade d. Hofes in Dankschuld
wagend zu sagen, dass ich mich sehr bemühen die Abgabe meiner Rechte
nach dem Inhalt der gewöhnlichen Pflanzur bei Mainz zu befördern. Jedoch
weil mir auf dem Markte auf offnen Gütern, die sonst offnen wägen nicht
besetzt werden begünstigt sind, die die dem König demnach zu leisten pflicht
sind, zu vermeiden, was ich mir sehr wünsche, habe ich mich lieber um
jede Art und Abart von Pflanzur begünstigt, und wünsche dies, falls
die Hofe die Markt d. Abhandlung unterstützen wollen, mir so viel davon zu bewilligen,
als es meiner Einkünfte nöthig ist. Dies wird von diesen Abgaben und von
einigen Pflanzur, aber nicht von dem Markte, sondern durch den Hof, und
dieser Hofe ganz zu dem Hofe, wenn sie offnen Abgaben nicht können. In
dieser Zeit die Abhandlung Abgaben finden die in einem Hofe zu bewilligen,
was z. B. Ficus longissima, asperifolia etc. In ich aber fürchte, dass die Hofe
nicht mehr auf beiden Seiten sein, so sind dann für Communion parvifolia ganz
gleich, was die in dem Markte nach der Gnade der Markte Mainz, die Communion
ocellata nicht ist. Jedoch ich die die Gewährung nicht auf dem Hofe
beide Pflanzur nicht Hofe zu geben. Die Pflanzur, wenn sie nicht die Markte
nicht gegeben werden, sind alle mit der Gnade von Montpellier.

Dieser eine Pflanzur, was die Hofe und die Hofe die Abgaben werden die nicht
Gewährung auf beiden Seiten, die Hofe Gewährung nicht Hofe ist nicht, was die

und legen die Dankschuld, die euch bey dem Brauzinsuß unserer Gotte bey, hundert
Klosterleuten bey, weicher alles weggelassen ist, und sich ein gegenseitige Beziehung auf die
Die würde ihren Gesellen mitzutheilen, weil ihnen ein großer Nutzen, wenn die das Recht gelassen
in ihrem Hof, sagt: Die Zeit, die Mein, der Herr der Hof in Absicht zu haben, ist ein
Fall es geschickter, auch nach dem Capitel oder anderen Personen, werde zu ihrer Befriedigung
Es würde mich sehr freuen, wenn ich durch die folgenden Absichten
mit einem Mann, die ihren Geschäften, wenn demnach zu einem
Hof, die ihnen nicht nur der Arbeit, sondern auch ein großer Gewinn
wäre die, mir sehr große Gelegenheit zu geben, wenn möglich, zu werden, und
ihnen Freude zu geben, die sich mit reichlicher Zufriedenheit bei
Ihrer Wohlhaben
wegen der Herren Hof, die

291

Conferva im Haupt befruchtete Artgen. in der Zeit der Blüthe (des Algen):

- | | |
|------------------------------------|--|
| <i>Conferva atropurpurea</i> Roth. | <i>Fucus serratus</i> L. |
| <i>hispida</i> Flora | <i>vesiculosus</i> - |
| <i>tomentosa</i> Roth. | <i>siliquosus</i> - |
| <i>lactea</i> - | <i>nervosus</i> - |
| <i>limosa</i> - | <i>hypoglossatum</i> |
| <i>lyratata</i> - | <i>bifidus</i> - |
| <i>quinaria</i> - | <i>Dilientus</i> Martens |
| <i>varia</i> - | <i>albidus</i> Esp. |
| <i>Rehagii</i> - | <i>purpuraceus</i> - |
| <i>muscioides</i> - | <i>halifornis</i> Sweb. |
| <i>glomerata</i> - | <i>corniculatus</i> - |
| <i>mutabilis</i> - | <i>discors</i> - |
| <i>prolifera</i> - | <i>abrotanifolius</i> L. |
| <i>gelatinosa</i> L. | <i>hirsutus</i> - |
| <i>atra</i> Hb. | <i>foeniculatus</i> - |
| <i>myosuroides</i> Sweb. | <i>natans</i> - |
| <i>cirrhosa</i> Roth. | <i>selaginoides</i> aut. |
| <i>filinea</i> Gravel. | <i>musciformis</i> Mull. var. <i>spirantes</i> . |
| <i>Ceramium scoparium</i> Roth. | <i>pinastroides</i> Sweb. |
| <i>flouianum</i> - | <i>pseudopalmetta</i> Lamour. |
| <i>caespitosum</i> - | |
| <i>forcipatum</i> L. | |
| <i>Casuarina</i> - | |
| <i>Ulva compressa</i> L. | |
| <i>confervoides</i> - | |
| <i>purpurea</i> Roth. | |
| <i>tomentosa</i> L. | |
| <i>pavonia</i> - | |
| <i>squamaria</i> - | |
| <i>lubrica</i> Roth. | |
| <i>filiculosa</i> Hb. | |

Neubalthen 150. (Juli 1821.)

H. Balthasar.

Was, für welche die in Brief von Herrn Camerario beygesetzte Zeit nicht
 ist nicht geschicket zu geschicket und in die Zeit nicht. Ich schreibe in
 Ihre ferner geschickte Dank, so wenig ich die ferner geschickte
 in die geschickte geschickte die ist nicht geschickte geschickte
 ist



geschickte
 Dr. von Schlechtendal

195
Jubilee 3 84 VII. 19.
Leute 2 86

294

Ist mir Ihre letzte Brief vom 20. Aug. zu danken. Ich will
Ihre Art in meinem Garten & auch für meine Gärten, welche ich
den auf beiden Bergen in einem neuen Land angebracht,
deswegen in der, und die 20. Heubte mir in der
die Gärten für alle, unter einem Adressen auf Berlin (das
gest. Prof. H. 29) zu senden; ich würde mir Ihre
für bald meine gesellen lassen. Ich würde mir die Kunst
Ihre Bekanndt in dem Pflanzen gesunden. Sie zu erhalten
unter welche ich in die Welt für alle. Die beide Samen
Gal. Tetrahit officina muss genau mit Hilfe zu sein. Die Gal.
Grandiflora mir mit für floribus purpureis catibus. Ich
zu in den Garten und auch bekümmern. Wenn ich mir die Kunst
auf dem Gärten zu bekümmern lassen, so fällt mir das nicht
immer mehr, 29. Ich würde mir Ihre Kunst, auf meine Gärten
die 20. Heubte in der Erde. Die D. confanguinea Roth ist die
falsch ist für die D. obtusiflora, auf die D. D. acutiflora
langezeitig meine Gärten, die 20. Heubte auf dem Gärten
mit gutwillig meine Gärten, auf die 20. Heubte. Bekümmern ist die
für die 20. Heubte mit gutwillig meine Gärten. Die 20. Heubte
Minder, so meine Gärten für alle, auf die 20. Heubte

mit dem Dr. Wicke in Verbindung setzen, das selbe in Bezug
 genommen wird. Wenn die mir nicht fehlende Menge von
 einem Rota mittelst des Landes, so nicht nur die für die
 dort zu haben sind Pflanzen sind, sondern auch die für die
 gewöhnlich sind Pflanzen sind, und ich in Bezug
 darauf die auf ein eine Verbindung der über diese
 Menge, die die aus 2 Punkte ist sehr mittelständig. Es ist
 nicht möglich, dass es sich 29 nicht für die Punkte nicht
 Pflanzen selbst, so von *Donax peruvianus* L. in B. zu dem
 in Bezug. In *peruviana* e. g. *peruviana* *peruviana*, die
 diese sind in der gewöhnlichen Weise der über die
 Menge 29 Punkte, die Pflanzen in Bezug sind, die
 29 *Poa aquatica* nicht. Man in Bezug die Pflanzen sind
 Pflanzen die für die *peruviana* *peruviana*. Es wird nicht
 bekannt dass es oft nicht. Es mit diesen für belassen.
 29 die Pflanzen sind nicht für die für die Pflanzen sind
 nicht möglich, dass es nicht möglich für die Pflanzen sind.
 Mit demselben in Bezug sind

H

Stillerstedtsdal Dr.

Frankfurt am 10 Jan. 1809

Handwritten signature/initials

Handwritten title: Besondere mündliches, schriftliches Vermerk

Hier ist ein offenes Brief von dem 20. Okt. 1808, und ein offenes die viele Jahre
hinter, die die eine zu empfangen die, fernand'schaft geben, (Handwritten) alle von einem
mir ganz desphellen, nicht kann ich Ihnen nicht sagen. Ich wollte daher gleich Ihre Antwort
alles auch ich aufgeben konnte, und haben, allein wenn ich nicht hätte befehle von
Ihnen an der Regierung, besichtigen mich (Handwritten) doch wohl, auf mich an die
mit Vergewissung nachsachend Arbeit können konnte. Ich will für mich auf die
einzige Anlagen aufstellen, dem, sollen Sie geben auch ich geben kann. Ich will Ihnen
mit so ganz, Flora auch in nach beenden, den so wird ich eine die beenden.
Langt sich nicht ab die mit so große formal haben, aber ab die nicht gemacht
mit kleinerem Betrag. Ich begreifen wollen?

ich habe mir ganz die Beschreibung in. Inhalt des juristisch vorzusprechen. Ich schreibe
abgleich mir, in, von dem momentuellen auch ich drückt in einem Quantität
falsch, und auch ich indigelt, ^{zuerst} nicht für, (Handwritten) empfen, in dieser mit
zu immer dankt, Legt, auch ich (Handwritten) Ihnen alles mitteilen. Ich haben
aufmerksam auf mich zu arbeiten mit ich, a. sind besonders fleißiger sind
ich, aber ich kann nicht mehr (Handwritten) Ihnen das ich so lang, kann, dem zu
festige Aufmerksam. Ich habe ich mich empfen. Mirum geben in (Handwritten)
haben die Kraft (Handwritten) für eine Aufzeichnung, für eine und (Handwritten) für
nicht Befähigung zu zeigen. In (Handwritten) das ich die mit mir
gigen können. Da kann bald im Rahmen eines jungen Doctors bald auch (Handwritten)
Hofrat, (Handwritten), sowie (Handwritten), bald auch ich (Handwritten) (Handwritten)
z. darüber (Handwritten), Langt (Handwritten) 50 - (Handwritten) (Handwritten) in (Handwritten)
und dem (Handwritten) (Handwritten) im dem (Handwritten) (Handwritten) (Handwritten)
Quantität (Handwritten) (Handwritten) (Handwritten) (Handwritten) (Handwritten) (Handwritten)

Ich kann Langsdorf gepflanz, anmüßte wenn ich in der Folge etwas empfangen
zu thun. Wohlwiltig & seinen Antheil.

Widerum die eine gepflanzte bald etwas von den erbetenen. Wollen die and
Kopflangen belegen, besonders auf die dahlens Seite. Wurzeln die
aus dem Hofe nicht gleich etwas mittheilen. Leben die auch
Lieber in Folge des Ansehens das ich auf mich mit der neu
gegründeten Gesellschaft in Form der Gesellschaft angeschlossen
werden

Ich
angebracht
Kopflänge

Ich die Cam als offener Mitglied und ein Mitglied
werden die bereits anfallen haben.

~~Dr. Wally~~
Linnæus Professor Mar. Linnæus

PLACET
in

Linnæus

21

Frankfurt am 2ten November 1808

1808

96

Herausgebranntes Formel,

Handlung muß auf das zureichen mit diesen durch so lange Zeit auch deswegen können
 von einem andern anhangen. Diese Länge geht in demselben, allem so viel Zeit
 sich der Leber, welche sich selbst abgibt & dessen Bestandtheil, haben sich an
 so manchen wird mir die größte Freude, der größte Vergnügen ist die ge-
 wöhnliche, gewöhnliche. Auf einem von abgibt & dessen Bestandtheil, haben sich an
 einem Brief, müde auf Physik, haben der Bestandtheil, haben sich an
 das gleiche die Assumpption, fürwahr, welche selbst durch den Verlauf mancher
 Krankheiten, in auf ein vergangenes Winter müde ist 4 Monate des Jahres haben
 und gleich mir muß Gottes spiritus vegetation müde, welches zu
 können. Ich sollte in einem kleinen Familie mancher Länder angehen, und
 mich in anhangen zu sehen. Ich müde selbst, und die eine Person voran
 ist nur verfertigt worden nicht Zeit und nicht selbst, und et al.
 vermeiden, und kann ich die Natur und mancher Pflanzen. Allem sich
 2 Personen sich in diese liebe Wissenschaft, welche auf ein ganz selbst liegen
 Leben, und mancher Punkt betriebe, und sich die Kunst und man
 sehen, daß ich mich selbständig erlernen sey. Was wollen diese außer
 alle Formel selbst selbstlich von einem anhangen, und ganz müde
 ist ihnen Leben Mensch zu ihren einen Flora germanica der
 selbstlichen Bildung und mancher Grund liegen. Ich habe mich

Spices aus dem indischen Handel zum Teil am Ende der Zeit geschickelt.
Die gewöhnlichen Gewürze von Senanthe peruvianische. Caramengel. pectinatum
Cereus alpina, Veronica martiniana Vicia lutea, raphanus, aphaca, u. kabusus, phellium
bulbiferum, Allium arenarium Orithogalum Poponi Echinum album Pteris
ambellata Melissa calamita Salsellaica hirtifolia minor, Cochlearia Draba
Lonicera palustris Acaena cyanoides Pyrola incolorum u. corymbosa
Chenopodium arenarium, cistus fumera, Liriodendron auricula Viola pectinifolia
alle & loco natali haben schon sehr vielen andern Pflanzen und Erbsen für
Drogen. Nicht weniger ist das Pfefferkraut zu verwenden. Früher und ist schon
mit wenig von einem, da es sich so vielen Drogen, so starkig geschmeckt
haben. Früher sehr ist auch Anis von St. Lucia, welches auf dem 100
Holl. verkauft hat, nicht ohne in Lungen zu bestehen, in welchem sind
dunkel. Sehr gewinnlich bekommen sie von jedem Land.

Es ist das Pfefferkraut zu verwenden. Früher und ist schon
mit wenig von einem, da es sich so vielen Drogen, so starkig geschmeckt
haben. Früher sehr ist auch Anis von St. Lucia, welches auf dem 100
Holl. verkauft hat, nicht ohne in Lungen zu bestehen, in welchem sind
dunkel. Sehr gewinnlich bekommen sie von jedem Land.

Es ist das Pfefferkraut zu verwenden. Früher und ist schon
mit wenig von einem, da es sich so vielen Drogen, so starkig geschmeckt
haben. Früher sehr ist auch Anis von St. Lucia, welches auf dem 100
Holl. verkauft hat, nicht ohne in Lungen zu bestehen, in welchem sind
dunkel. Sehr gewinnlich bekommen sie von jedem Land.

Es ist das Pfefferkraut zu verwenden. Früher und ist schon
mit wenig von einem, da es sich so vielen Drogen, so starkig geschmeckt
haben. Früher sehr ist auch Anis von St. Lucia, welches auf dem 100
Holl. verkauft hat, nicht ohne in Lungen zu bestehen, in welchem sind
dunkel. Sehr gewinnlich bekommen sie von jedem Land.

Hoflyed

12
Professor Mertens

1847
in

Bremen